

## Rechenschaftsbericht Nicolas Wollschlaeger

Liebe JuLis Berlin,

im zurückliegenden Amtsjahr durfte ich als euer Beisitzer im Landesvorstand für die Mitgliederbetreuung und -verwaltung zuständig sein.

In den ersten Monaten meiner Tätigkeit ab Februar 2023 konnten wir zunächst einen leichten Mitgliederzuwachs verzeichnen. Gemeinsam haben wir im Landesvorstand versucht die Aktivierung der Mitglieder, unter anderem durch ein veranstaltetes Neumitgliederseminar, möglichst hoch zu halten und die Hemmschwelle für Engagement weiter zu senken. Ab Herbst und vor allem dann gegen Ende Dezember und Anfang Januar überwogen dann jedoch die Zahlen der Austritte. Grundsätzlich ist es stets üblich gewesen, dass zum Jahreswechsel einige Mitglieder austreten, doch dieses Jahr war die Zahl der Austritte überdurchschnittlich hoch. Häufig genannte Gründe waren, wie üblich, Umzüge oder Zeitmangel, aber es kamen auch vereinzelt politische Gründe, primär in Form einer Unzufriedenheit mit der Rolle der FDP in der Bundesregierung, hinzu. Dies ist ein bundesweiter Trend, was sich auch darin zeigt, dass wir JuLis Berlin mit einem Mitgliederrückgang von 2,82% zwischen Oktober und Mitte Januar ziemlich genau im Bundestrend von -2,73% liegen, wo wir nun leider unter die Marke der 15.000 Mitglieder gefallen sind.

Hier nun ein paar konkrete Zahlen:

- 87 Eintritte durch Neumitglieder und Landesverbandswechsel
  - 98 Austritte
  - dies ergibt einen absoluten Verlust von 11 Mitgliedern
  - 658 aktive Mitglieder und Fördermitglieder
  - aktive Mitglieder Ü30: 106
  - aktive Mitglieder Ü20: 439
  - aktive Mitglieder U20: 83
- (Stand: 28.02.2024)

Trotz dieser vielleicht zunächst etwas deprimierenden Zahlen möchte ich betonen, dass die Arbeit im Team, insbesondere mit dem Schatzmeister Laurent Putzier, sehr gut geklappt hat. Dafür möchte ich mich ausdrücklich bedanken!

Gemeinsam haben wir auch im Austausch mit Tobias Weiskopf von der Bundesgeschäftsstelle daran gearbeitet das neue Mitgliederverwaltungssystem weiter einzuführen. Auch wenn noch nicht alle Neuerungen abgeschlossen sind, konnten wir bereits viele Verfahren weiter vereinfachen. An dieser Stelle möchte ich auch erwähnen, dass wir nun mithilfe von Telefonaten versuchen auch unsere Interessenten dazu zu bewegen sich aktiv bei uns JuLis einzubringen. Altlasten für das kommende Amtsjahr sind dabei nicht entstanden.

Solltet Ihr noch Fragen haben, könnt Ihr euch jederzeit bei mir melden,

Euer Nicolas